© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;download www.zobodat.at

der Grund des Coriums zwischen Rand und Hauptrippe. Schildspitze schmal schwärzlich. Rücken nebst Connexivum schwarz. Bauch nebst Seitenrand rostbraun. Beine rostbraun, Schenkel- und Schienenspitzen, Schienenkanten, Tarsen schwarz. Fühler schwarz, Glied 1 u. 2 rostbraun.

22. *Eurydema dominulus* Scop.

Brandenburg: Tegel b. Berlin: 2. IX. 98. Dahl; Bauernsee b. Kagel b. Strausberg: 8. VIII. 10!; Heidekrug b. Müncheberg: 9. VIII. 10, 21. VIII. 10!

23. *Rhaphigaster nebulosa* Poda.

Brandenburg: Umgebung Berlins: Stein.

var. *impunctata* Garbl.

Württemberg: Waldstetten: 16. VI. 09. Spaney.

24. *Acanthosoma haemorrhoidale* L.

Brandenburg: Umgebung Berlins: v. Baerensprung, Stein; Schloßpark in Oranienburg: 31. X. 05, 2. XI. 05!; Kagel b. Herzfelde: 7. VI. 10!

25. *Elasmucha ferrugatus* F.

Brandenburg: Umgebung Berlins: v. Baerensprung, Stein; Rehberge b. Berlin: 22. V. 05. Ude; Kransdorfer Tannenbusch: 2. IX. 02. Dahl; Teufelssee b. Freienwalde: 16. V. 10!; — Hessen-Nassau: Marburg: Strand; Bayern: Asch: 22. V. 72. coll. Gerstaecker.

26. *Elasmucha picicolor* (*fieberi* Jak.).

Brandenburg: Umgebung Berlins: v. Baerensprung; Nieder-Neuendorf b. Tegel: 1. VI. 07. Dr. W. La Baume; Kransdorfer Tannenbusch: 2. IX. 02. Dahl; Grünau-Schulzendorf: 4. VIII. 07!; Bredower Forst bei Nauen: 23. VII. 08!

27. *Cyphostethus tristriatus* F.

Brandenburg: Umgebung Berlins: v. Baerensprung, Stein; Wilhelmshagen!; Rhansdorf-Friedrichshagen!; Bötzsee b. Strausberg: 15. VII. 06!

2. Beiträge zur Planarienfauna Ungarns.

Von Dr. B. Hankó, Budapest, Vergl. anatom. Institut der Universität.

eingeg. 21. November 1910.

Die Turbellarien des Königreichs Ungarn wurden bisher von den Forschern fast gänzlich vernachlässigt, so daß man in der Literatur kaum einige diesbezügliche Erwähnungen findet. Die nachfolgenden Daten sind deshalb vielleicht nicht ohne Interesse.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;download www.zobodat.at

Vergangenen Sommer sammelte ich in einigen Bächen der Hohen Tátra, namentlich im Köpatak (Steinbach) Fehérvíz (Weißwasser) und Feketevíz (Schwarzwasser); alle drei sind Nebenflüsse der Poprád in der Höhe von 850—1614 m über dem Meeresspiegel. Das Resultat war *Planaria gonocephala* Dugès aus dem Köpatak, und *Planaria alpina* Dana aus dem Fehérviz und Feketevíz; beide Arten in auffallend großer Individuenzahl.

Pl. gonocephala ist bekanntlich Kosmopolit. Die Exemplare der Hohen Tátra sind ziemlich groß, 1—1½ cm, dunkelgrau bis schwarzbraun.

Die Temperatur des Wassers betrug 10—11° C.

Pl. alpina ist nach Voigt ein Relictum der Eiszeit und zog sich im Laufe der klimatischen Veränderungen langsam aus der Ebene in die kälteren Gebirgsbäche hinauf. In Deutschland bewohnt *Pl. alpina* nach Voigt und Thienemann nur den obersten, kältesten Teil der Wasserläufe, und zwar auf eng umschriebenem Gebiet. Unterhalb folgt *Policelis cornuta* Johns., welche letztere wieder im untersten Laufe des Wassers durch *Pl. gonocephala* verdrängt wird. In der Hohen Tátra herrscht dasselbe Verhältnis zwischen *Pl. alpina* und *Pl. gonocephala*, auffallend ist dagegen das vollständige Fehlen der mittleren Art, *Pol. cornuta*. Die Schranken der Verbreitung der einzelnen Arten werden nach Thienemann durch die Temperaturverhältnisse des Wassers bestimmt, gegen deren Veränderungen diese Tiere äußerst empfindlich sind. In Deutschland und Norwegen betragen die Grenzen für *Pl. alpina* 4 bzw. 10° C; in der Hohen Tátra fand ich diese im Wasser von 5, 7, 7,5, 8° C Temperatur (Monat August).

Thienemann erwähnt, daß sie in Norwegen auch in unterirdischen Löchern leben. Diese Angaben kann ich auch aus der Hohen Tátra bestätigen, da ich sie in den unterirdischen Quellen des Feketevíz ebenfalls vorfand.

Budapest, am 17. November 1910.

3. Skorpiologische Beiträge[1].

Von A. A. Birula, Kustos am Zoologischen Museum der Kaiserl. Akademie der Wissenschaften in St. Petersburg.

(Mit 3 Figuren.)

eingeg. 21. November 1910.

9. *Buthus* (*Buthacus*) *spatzi* sp. nov.

Färbung: Der ganze Körper nebst sämtlichen Extremitäten ist sandgelb, nur der Augenhügel zwischen und hinter den Augen und

[1] Zool. Anz. Bd. XXXVII. Nr. 3/4. S. 69. 1911.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zoologischer Anzeiger

Jahr/Year: 1911

Band/Volume: 37

Autor(en)/Author(s): Hanko Bernd

Artikel/Article: Beiträge zur Planarienfauna Ungarns. 136-137